

## Mutig sein, obwohl man Angst hat

### A2.2 - GEFÜHLE UND ENTSCHEIDUNGEN



### Wortschatz zum Text

| Deutsch          | Englisch / Erklärung |
|------------------|----------------------|
| der Mut          | courage              |
| die Angst        | fear                 |
| die Entscheidung | decision             |
| die Situation    | situation            |
| die Erfahrung    | experience           |
| die Stimme       | voice                |
| die Meinung      | opinion              |
| der Fehler       | mistake              |
| die Chance       | chance / opportunity |
| der Schritt      | step                 |
| mutig            | brave                |
| ängstlich        | afraid / anxious     |
| unsicher         | unsure               |
| ehrlich          | honest               |

| Deutsch                   | Englisch / Erklärung           |
|---------------------------|--------------------------------|
| wichtig                   | important                      |
| sich trauen               | to dare                        |
| Angst haben vor           | to be afraid of                |
| eine Entscheidung treffen | to make a decision             |
| sich melden               | to speak up / raise one's hand |
| ausprobieren              | to try out                     |
| unterstützen              | to support                     |
| stolz sein auf            | to be proud of                 |

Meine zusätzlichen Wörter / Notizen:

|  |  |
|--|--|
|  |  |
|  |  |
|  |  |

## Mutig sein, obwohl man Angst hat

### A2.2 - GEFÜHLE UND ENTSCHEIDUNGEN

Jonas ist nicht feige, aber neue Situationen machen ihn oft nervös. Er denkt viel nach, bevor er etwas sagt oder macht. In der Schule meldet er sich selten, obwohl er die Antwort manchmal weiß. Er hat Angst, einen Fehler zu machen und vor der Klasse rot zu werden.

Eines Tages sagt Frau Berger im Deutschkurs: „Nächste Woche halten alle eine kurze Präsentation. Das Thema ist frei. Ihr sprecht zwei Minuten.“ Jonas wird sofort unruhig. Zwei Minuten vor der Klasse sprechen? Für andere klingt das nicht schlimm, aber für Jonas ist es eine große Herausforderung.

Nach dem Unterricht spricht er mit seiner Freundin Alina. Sie merkt, dass Jonas still ist. „Was ist los?“, fragt sie. Jonas sagt: „Ich kann das nicht. Ich vergesse bestimmt alles.“ Alina antwortet: „Du musst nicht perfekt sein. Du musst nur anfangen.“

Zu Hause überlegt Jonas lange. Zuerst möchte er Frau Berger schreiben und fragen, ob er die Präsentation nicht machen muss. Dann denkt er an Alinas Satz. Er entscheidet sich für ein einfaches Thema: sein Lieblingsbuch. Darüber kann er gut sprechen, weil er die Geschichte kennt.

Jonas schreibt keine langen Sätze, sondern nur Stichpunkte auf kleine Karten. Jeden Abend übt er fünf Minuten vor dem Spiegel. Am Anfang spricht er sehr leise. Dann nimmt er seine Stimme mit dem Handy auf. Er merkt, dass er klarer spricht, wenn er langsamer wird.

Am Tag der Präsentation hat Jonas kalte Hände. Als er nach vorne geht, schaut er nicht die ganze Klasse an, sondern zuerst nur Alina. Sie lächelt. Das hilft ihm. Jonas beginnt langsam. Einmal vergisst er ein Wort, aber er schaut auf seine Karte und spricht weiter.

Nach zwei Minuten ist die Präsentation vorbei. Frau Berger sagt: „Gut gemacht, Jonas. Du hast ruhig gesprochen und nicht aufgegeben.“ Jonas ist erleichtert und auch ein bisschen stolz. Er versteht: Mutig sein bedeutet nicht, keine Angst zu haben. Mutig sein bedeutet, trotz Angst einen kleinen Schritt zu machen.



## Fragen zum Text

1. Warum meldet sich Jonas in der Schule selten?

---

---

2. Was kündigt Frau Berger im Deutschkurs an?

---

---

3. Wie lange soll die Präsentation dauern?

---

---

4. Warum wird Jonas sofort unruhig?

---

---

5. Mit wem spricht Jonas nach dem Unterricht?

---

---

6. Was sagt Alina zu Jonas?

---

---

7. Welches Thema wählt Jonas für die Präsentation?

---

---

8. Warum wählt Jonas dieses Thema?

---

---

9. Wie bereitet Jonas sich vor?

---

---

10. Warum nimmt Jonas seine Stimme mit dem Handy auf?

---

---

11. Was hilft Jonas am Tag der Präsentation?

---

---

12. Was versteht Jonas am Ende?

---

---



## Multiple Choice

---

### 1. Warum meldet sich Jonas selten im Unterricht?

- ☐ A) Er hat nie eine Antwort.
- ☐ B) Er hat Angst vor Fehlern.
- ☐ C) Er findet Deutsch langweilig.
- ☐ D) Er hört der Lehrerin nicht zu.

### 2. Was müssen alle im Deutschkurs machen?

- ☐ A) Einen Test schreiben.
- ☐ B) Ein Buch kaufen.
- ☐ C) Eine kurze Präsentation halten.
- ☐ D) Einen Film drehen.

### 3. Warum ist die Präsentation für Jonas schwierig?

- ☐ A) Er kennt das Thema nicht.
- ☐ B) Er muss vor der Klasse sprechen.
- ☐ C) Er hat keine Zeit.
- ☐ D) Er darf keine Karten benutzen.

### 4. Was rät Alina Jonas?

- ☐ A) Er soll die Präsentation nicht machen.
- ☐ B) Er soll nur anfangen und nicht perfekt sein wollen.
- ☐ C) Er soll zehn Minuten sprechen.
- ☐ D) Er soll ein sehr schweres Thema wählen.

### 5. Warum nimmt Jonas sein Lieblingsbuch als Thema?

- ☐ A) Weil er gut darüber sprechen kann.
- ☐ B) Weil Frau Berger das Thema bestimmt hat.
- ☐ C) Weil Alina das Buch geschrieben hat.
- ☐ D) Weil er kein anderes Buch kennt.

### 6. Wie übt Jonas zu Hause?

- ☐ A) Er lernt einen langen Text auswendig.
- ☐ B) Er übt jeden Abend fünf Minuten vor dem Spiegel.
- ☐ C) Er spricht nur mit seiner Mutter.
- ☐ D) Er übt gar nicht.

### 7. Was passiert während der Präsentation?

- ☐ A) Jonas vergisst ein Wort, spricht aber weiter.
- ☐ B) Jonas läuft sofort aus dem Raum.
- ☐ C) Jonas spricht zehn Minuten zu lang.
- ☐ D) Jonas verliert alle Karten.

### 8. Welche Aussage passt am besten zum Text?

- ☐ A) Mut bedeutet, nie Angst zu haben.
- ☐ B) Mut bedeutet, trotz Angst einen Schritt zu machen.
- ☐ C) Präsentationen sind für alle leicht.
- ☐ D) Man darf keine Fehler machen.



## Ordne zu

| A                                          | B                                           |
|--------------------------------------------|---------------------------------------------|
| Jonas meldet sich selten,                  | weil er vor der Klasse sprechen muss.       |
| Die Präsentation macht Jonas nervös,       | weil er Angst vor Fehlern hat.              |
| Alina sagt, Jonas muss nicht perfekt sein, | sondern nur anfangen.                       |
| Jonas wählt sein Lieblingsbuch,            | weil er die Geschichte gut kennt.           |
| Jonas schreibt Stichpunkte auf Karten,     | damit er nicht alles auswendig lernen muss. |
| Er nimmt seine Stimme auf,                 | damit er hört, ob er klar spricht.          |
| Alinas Lächeln hilft Jonas,                | als er nach vorne geht.                     |
| Jonas fühlt sich am Ende stolz,            | weil er trotz Angst gesprochen hat.         |

## Bringe in die richtige Reihenfolge

| Nr. | Satz / Ereignis                                       | Reihenfolge |
|-----|-------------------------------------------------------|-------------|
| 1.  | Jonas übt jeden Abend fünf Minuten vor dem Spiegel.   |             |
| 2.  | Frau Berger kündigt eine Präsentation an.             |             |
| 3.  | Jonas spricht mit Alina über seine Angst.             |             |
| 4.  | Jonas vergisst während der Präsentation ein Wort.     |             |
| 5.  | Jonas entscheidet sich für sein Lieblingsbuch.        |             |
| 6.  | Jonas nimmt seine Stimme mit dem Handy auf.           |             |
| 7.  | Alina lächelt, als Jonas nach vorne geht.             |             |
| 8.  | Jonas meldet sich normalerweise selten im Unterricht. |             |
| 9.  | Frau Berger lobt Jonas nach der Präsentation.         |             |
| 10. | Jonas versteht, was mutig sein bedeutet.              |             |



## Finde den Fehler im Inhalt

1. Jonas meldet sich im Unterricht immer sofort und sehr gern.

---

---

2. Frau Berger kündigt eine schriftliche Prüfung an.

---

---

3. Die Präsentation soll zehn Minuten dauern.

---

---

4. Jonas spricht nach dem Unterricht mit seinem Bruder.

---

---

5. Alina sagt, dass Jonas perfekt sein muss.

---

---

6. Jonas wählt ein Thema, das er gar nicht kennt.

---

---

7. Jonas übt nie vor der Präsentation.

---

---

8. Jonas gibt sofort auf, als er ein Wort vergisst.

---

---



## Lösungen

### Fragen zum Text

1. Jonas meldet sich selten, weil er Angst hat, einen Fehler zu machen und vor der Klasse rot zu werden.
2. Frau Berger kündigt an, dass alle nächste Woche eine kurze Präsentation halten müssen.
3. Die Präsentation soll zwei Minuten dauern.
4. Jonas wird unruhig, weil er vor der Klasse sprechen muss.
5. Jonas spricht nach dem Unterricht mit seiner Freundin Alina.
6. Alina sagt, dass Jonas nicht perfekt sein muss und nur anfangen soll.
7. Jonas wählt sein Lieblingsbuch als Thema.
8. Er wählt das Thema, weil er die Geschichte kennt und gut darüber sprechen kann.
9. Er schreibt Stichpunkte auf kleine Karten und übt jeden Abend fünf Minuten.
10. Er nimmt seine Stimme auf, weil er hören möchte, wie er spricht.
11. Es hilft ihm, dass Alina lächelt und dass er auf seine Karten schauen kann.
12. Jonas versteht, dass Mut nicht bedeutet, keine Angst zu haben, sondern trotz Angst einen kleinen Schritt zu machen.

### Multiple Choice

1. B) Er hat Angst vor Fehlern.
2. C) Eine kurze Präsentation halten.
3. B) Er muss vor der Klasse sprechen.
4. B) Er soll nur anfangen und nicht perfekt sein wollen.
5. A) Weil er gut darüber sprechen kann.
6. B) Er übt jeden Abend fünf Minuten vor dem Spiegel.
7. A) Jonas vergisst ein Wort, spricht aber weiter.
8. B) Mut bedeutet, trotz Angst einen Schritt zu machen.

### Zuordnung

1. 1. Jonas meldet sich selten — weil he Angst vor Fehlern hat.
2. 2. Die Präsentation macht Jonas nervös — weil er vor der Klasse sprechen muss.
3. 3. Alina sagt, Jonas muss nicht perfekt sein — sondern nur anfangen.
4. 4. Jonas wählt sein Lieblingsbuch — weil er die Geschichte gut kennt.
5. 5. Jonas schreibt Stichpunkte auf Karten — damit er nicht alles auswendig lernen muss.
6. 6. Er nimmt seine Stimme auf — damit er hört, ob er klar spricht.

---

## Lösungen

### Zuordnung (Fortsetzung)

---

- 7. 7. Alinas Lächeln hilft Jonas — als er nach vorne geht.
- 8. 8. Jonas fühlt sich am Ende stolz — weil er trotz Angst gesprochen hat.

### Reihenfolge

---

- 1. 1. Jonas meldet sich normalerweise selten im Unterricht.
- 2. 2. Frau Berger kündigt eine Präsentation an.
- 3. 3. Jonas spricht mit Alina über seine Angst.
- 4. 4. Jonas entscheidet sich für sein Lieblingsbuch.
- 5. 5. Jonas übt jeden Abend fünf Minuten vor dem Spiegel.
- 6. 6. Jonas nimmt seine Stimme mit dem Handy auf.
- 7. 7. Alina lächelt, als Jonas nach vorne geht.
- 8. 8. Jonas vergisst während der Präsentation ein Wort.
- 9. 9. Frau Berger lobt Jonas nach der Präsentation.
- 10. 10. Jonas versteht, was mutig sein bedeutet.

### Fehler finden

---

- 1. Jonas meldet sich selten, weil er Angst vor Fehlern hat.
- 2. Frau Berger kündigt eine kurze Präsentation an.
- 3. Die Präsentation soll zwei Minuten dauern.
- 4. Jonas spricht nach dem Unterricht mit seiner Freundin Alina.
- 5. Alina sagt, dass Jonas nicht perfekt sein muss und nur anfangen soll.
- 6. Jonas wählt sein Lieblingsbuch, weil er die Geschichte gut kennt.
- 7. Jonas übt jeden Abend fünf Minuten vor dem Spiegel.
- 8. Jonas schaut auf seine Karte und spricht weiter.